



Pressemitteilung vom 12. Oktober 2023

BARDEHLE PAGENBERG und Xiaomi wehren erfolgreich Patentverletzungsangriff von KPN ab

BARDEHLE PAGENBERG trat erstmals für Xiaomi in einem deutschen Patentstreitverfahren auf und erreichte die Aussetzung des von KPN angestrebten Verletzungsverfahrens bis zur erstinstanzlichen Entscheidung im parallelen Nichtigkeitsverfahren.

Am 14. April 2022 verklagte Koninklijke KPN N.V. (KPN) die Xiaomi Technology Germany GmbH (Xiaomi) wegen angeblicher Verletzung des Patents EP 2 291 033 (Patent), unter anderem durch bestimmte Smartphones von Xiaomi, vor dem Landgericht Düsseldorf (Az. 4b O 26/22). KPN machte geltend, das Patent sei im Hinblick auf den LTE- und NR-Mobilfunkstandard essenziell.

Am 31. Oktober 2022 reagierte Xiaomi mit Nichtverletzungs-, FRAND- und Nichtigkeitseinwänden, reichte beim Bundespatentgericht in München Nichtigkeitsklage gegen den deutschen Teil des Patents ein und beantragte beim Landgericht Düsseldorf die Abweisung der Klage von KPN oder zumindest die Aussetzung des Verletzungsverfahrens bis zur erstinstanzlichen Entscheidung des Bundespatentgerichts (Az. 4 Ni 88/22 (EP)).

Das Landgericht Düsseldorf lud die Parteien für den 28. September 2023 zu einer mündlichen Verhandlung. Drei Tage vor dieser Verhandlung, am 25. September 2023, wurde den Parteien der qualifizierte Hinweis des Bundespatentgerichts gemäß § 83 PatG zugestellt; dieser geht von der Nichtigkeit gegenüber dem angewendeten Stand der Technik aus, obwohl das Patent bereits ein vorangegangenes, von einer dritten Partei angestrebtes Einspruchsverfahren vor dem EPA durchlaufen hatte.

Auf Antrag von Xiaomi und mit der Zustimmung von KPN hob das Landgericht Düsseldorf die mündliche Verhandlung auf und setzte das Verletzungsverfahrens bis zur Entscheidung des Bundespatentgerichts aus, und zwar unabhängig von der Frage, ob andere Einwände verfangen hätten. Das Bundespatentgericht wird den Nichtigkeitsfall am 23. April 2024 behandeln.

Ein paralleles Verletzungsverfahren von KPN gegen OPPO ist anhängig.

BARDEHLE PAGENBERG

Prinzregentenplatz 7
81675 München
T +49.(0)89.928 05-0
F +49.(0)89.928 05-444
info@bardehle.de
www.bardehle.com

BARDEHLE PAGENBERG
Partnerschaft mbB
Patentanwälte Rechtsanwälte
Amtsgericht München
Partnerschaftsregister 1152
ISO 9001 certified

In cooperation with:



YUSARN AUDREY

www.yusarn.com
Singapore



Vertreter von Xiaomi:

BARDEHLE PAGENBERG (München)

Prof. Dr. Tilman Müller-Stoy (Rechtsanwalt, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Wirtschaftsmediator (MuCDR), Vertreter vor dem EPG, Partner)

Dr. Jan Bösing (Rechtsanwalt, Vertreter vor dem EPG, Partner)

Sebastian Horlemann (Rechtsanwalt, Wirtschaftsmediator (MuCDR), Vertreter vor dem EPG, Counsel)

Dr. Marius Fischer (Patentanwalt, European Patent Attorney, Vertreter vor dem EPG)

Vertreter von KPN:

Axel Verhauwen, Krieger Mes Graf v. d. Groeben

Dr. Jens Vorberg, Bauer Vorberg Kayser

Landgericht Düsseldorf (Kammer 4b):

Dr. Daniel Voß (Vorsitzender Richter)

Maren Knappke

Dr. Schröder

BARDEHLE PAGENBERG vereint die Fachkompetenz von Rechtsanwälten, Patentanwälten, zugelassenen Vertretern vor dem Europäischen Patentamt, Fachanwälten für Markenrecht und qualifizierten technischen Beratern. Unsere Beratung ist auf die individuellen Bedürfnisse unserer Mandanten und die besonderen Umstände des jeweiligen Falls zugeschnitten.

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/bardehleIP>



Pressekontakt:

Gabriela Tröger

Marketing & PR

Prinzregentenplatz 7

81675 München

T +49.(0)89.928 05-0

F +49.(0)89.928 05-444

gabriela.troeger@bardehle.de

www.bardehle.com